

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 125,00 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 069 8062 9896
Telefax: 069 8062 9889
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2020

Woche: 28.09.20 bis 04.10.20

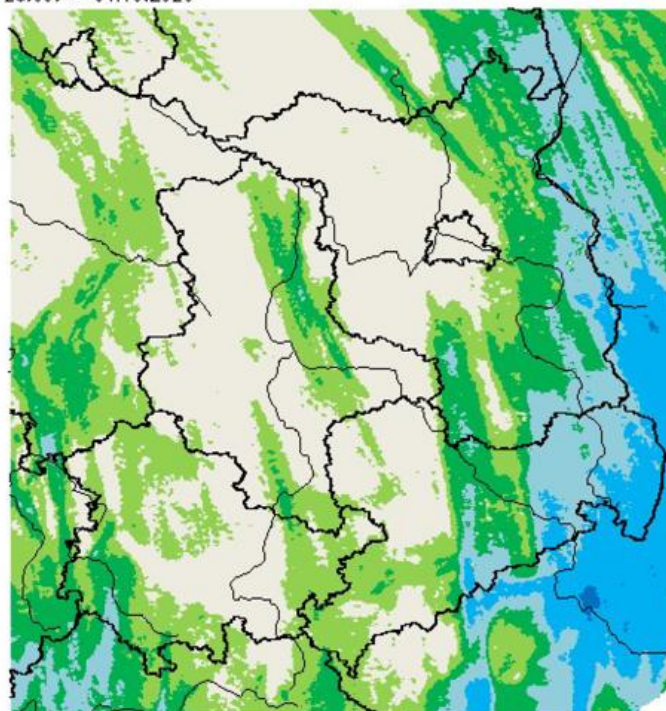
Nummer: 40

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage: Die 40. Kalenderwoche 2020 begann unter der Wirkung eines großräumigen Tiefdruckkomplexes über Mitteleuropa. Dabei zog in den Morgenstunden des Montages eine schwache Okklusion von Südwest nach Nordost und brachte in Brandenburg und Sachsen-Anhalt etwas Regen oder Sprühregen. In der Region vom Erzgebirge über den ostsächsischen Raum bis nach Südostbrandenburg machte sich das über Südosteuropa zentrierte Höhentief mit gelegentlichem schauerartigen Regen bemerkbar. In der dazwischenliegenden Region war es niederschlagsfrei und zeitweise hatte die Sonne am ansonsten wolkigen Himmel die Oberhand. Die Höchstwerte erreichten 14 bis 19 Grad C. Nur im äußersten Osten Sachsens, wo es fast durchgängig leichten Regen oder Sprühregen gab, waren es noch tiefere Werte. Der Dienstag startete unverändert. Während es in Thüringen und im südlichen Sachsen-Anhalt wolkenarme Gebiete gab, war nach Osten und Norden hin dichtere Bewölkung zu sehen und längs von Oder und Neiße regnete es schwach. Dieser, vom Höhentief über Südosteuropa ausgelöste Regen und Sprühregen, weitete sich zunächst vormittags bis zum Spreewald und zum Erzgebirge aus, klang dann aber schnell ab und bei wechselnder Bewölkung blieb es anschließend trocken und die Höchstwerte erreichten 16 bis 21 Grad C. Erst in den Nachtstunden griff von der Rhön her feuchte Luft mit etwas Sprühregen auf West- und Südthüringen über.

Ansonsten war es nach einer geringbewölkten Nacht am Mittwochmorgen dunstig oder neblig. Die damit verbundene Feuchte baute sich im Tagesverlauf zu harmlosen Quellwolken um und dadurch, dass der Luftdruck anstieg, zerflossen sie recht schnell wieder. Ein ähnliches Bild zeigte sich am Donnerstag und auch die spätsommerliche Höchsttemperatur mit 17 bis 21 Grad C war an beiden Tagen ähnlich, aber am Donnerstag war der Hochdruckeinfluss sowohl von Westen als auch von Osten her bedrängt und sowohl zwischen der westlichen Altmark über den Harz bis zur Rhön als auch längs von Oder und Neiße gab es dichte Bewölkung unter der die Höchstwerte unter den genannten Werten bei etwa 15 Grad C lagen. Am Abend und in der Nacht zum Freitag fiel in den genannten Randbereichen auch etwas Regen oder Sprühregen, während sich zwar das westliche Niederschlagsgebiet zunächst vom Harz über Thüringen bis ins Vogtland schob und sich dann auflöste, intensivierte sich der Regenstreifen im Osten und lag bei Tagesanbruch auf einer Linie zwischen der Müritzregion bis in den Raum Guben. Bis zum Mittag hatte es sich aber aufgelöst und in den übrigen Regionen war der dort stellenweise vorhandene Nebel auch zu Quellbewölkung geworden. Aufgrund der Verstärkung des Luftdruckgradienten kräftigte sich die Geschwindigkeit des östlichen bis südöstlichen Windes am Nachmittag, was bei Höchstwerten zwischen 16 und 21 Grad C als erfrischend wahrgenommen wurde stellenweise jedoch die Feldbearbeitungsmöglichkeiten einschränkte. In der Nacht zum Sonnabend war es bei wechselnder Bewölkung niederschlagsfrei. Nebel gab es nur vereinzelt. Der Tag selbst war zunächst noch von Hochdruckeinfluss und der Zufuhr milder Luft gekennzeichnet, die Höchstwerte zwischen 19 und 24 Grad C ermöglichte. Am Nachmittag setzte von der Rhön her etwas Regen oder Sprühregen ein, der sehr schwach und mit großen Lücken eine Kaltfront markierte, die in der Nacht zum Sonntag ostwärts über die Region schwenkte, dabei aber nur in Ostsachsen und teilweise in den östlichen Regionen Brandenburgs nennenswerten Regen auslöste. Südlich von Görlitz war die Front in den Frühstunden auch mal für ein kurzes Gewitter mit einem kräftigen Schauer gut, was in Ostritz zu 15 mm Niederschlag führte. In der eingeflossenen Kaltluft erreichte die Lufttemperatur am Sonntag 14 bis 19, nur in Ostsachsen 20 bis 21 Grad C. Dabei blieb es aber –abgesehen von ein paar unbedeutenden Schauern in Thüringen– niederschlagsfrei.

Wochensumme Niederschlag
28.09. – 04.10.2020



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm
Deutscher Wetterdienst (erstellt 5.10.2020 8:27 UTC)
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (www.bkg.bund.de)



Insgesamt war auch die 40. Kalenderwoche 2020 mit Abweichungen der Lufttemperatur von 0,4 bis 2,1 K zu mild. Die Sonne schien nur in Ostsachsen etwas geringer als normal. Hier wurden nur 80 Prozent der normalen Dauer erreicht. Sonst liegen die Werte zwischen etwa 100 und 180 Prozent. Der Niederschlag blieb in manchen Regionen ganz aus. Nur in den westlichen Regionen in Richtungen Hessen/Bayern/Niedersachsen und in Ostsachsen sowie den östlichen Landstrichen Brandenburgs von der Uckermark bis nach Niederschlesien waren beachtenswerte Mengen gefallen und Görlitz brachte es mit 14,4 mm sogar auf über 130 Prozent des Normalwertes.

Boden: Die Wochensumme betrug zwischen 6 und 15 mm, so dass die Klimatische Wasserbilanz wieder nahezu allerorten negativ war und die Bodenwasserspeicher wieder verringerte. Die Bodentemperatur war mit 10 bis 15 Grad C in allen Tiefen im Mittel kaum verändert und stellte genügend Energie für die Nährstoffumsetzung und Pflanzenentwicklung zur Verfügung.

Pflanze: Allmählich wird die Laubverfärbung sowohl bei Kirschbäumen aber auch schon bei Rotbuche und Stieleiche beobachtet. Gleiches gilt für nicht von Minierrmoten befallenen Roßkastanien, die jedoch kaum noch zu finden sind. Die Witterung sorgte für Entwicklungsfortschritte im Grünlandbereich und bei der Jugendentwicklung der Winterungen und Zwischenfrüchte.

Arbeitsprozess: Aussaatarbeiten zu Wintergetreide wurden durchgeführt. Gebietsweise mussten Entscheidungen zur Bekämpfung tierischer Schaderreger (Rapserdföhe und/oder Blattläuse) getroffen werden. Ferner war man mit dem Ablesen von zu Tage geförderten Steinen beschäftigt, damit in der neuen Saison die Gefahr zu hohen Technikverschleißes minimiert wird. Die Rodung der Zuckerrüben und Kartoffeln wurde fortgesetzt.

Ausblick: In der 41. Kalenderwoche bleibt der Region das wechselhafte Wetter erhalten. Der Dienstag beginnt in Brandenburg heiter und trocken, im Tagesverlauf verdichten sich die Wolken und später gibt es zeitweise etwas Regen. In Thüringen, Sachsen-Anhalt und Sachsen ist es bewölkt bis stark bewölkt und gelegentlich regnet es. Der Mittwoch wird stark bewölkt. In der zweiten Tageshälfte gibt es verbreitet Schauer. Auch am Donnerstag gibt es viele Wolken und etwas Regen. Im späteren Tagesverlauf heitert es auf und es bleibt trocken. Freitag zeigen sich viele Wolken, vorübergehend regnet es. Das Wochenende präsentiert einen Sonne Wolken Mix, wobei die Wolken die Überhand gewinnen und hier und da gibt es etwas Regen. Am Montag bleibt es trotz vieler Wolken meist trocken.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 28.09.20 bis 04.10.20

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	12.9	1.5	18.4	8.9	6.0	49.5	156.9	.	0.0	12.9	3.3
Neuruppin	50	13.0	1.3	18.6	8.5	5.6	(42.3)	136.0	0.1	1.0	12.5	1.8
Angermünde	56	13.6	2.1	17.9	9.6	8.0	33.5	105.4	4.4	50.5	10.2	2.6
Potsdam	81	13.6	1.9	19.2	9.4	7.1	47.0	143.7	0.0	0.0	14.0	3.4
Berlin-Schf.	47	13.8	2.1	18.8	8.9	6.3	40.2	125.0	0.1	1.1	13.7	3.1
Lindenberg	98	13.4	1.7	17.8	9.8	7.6	31.5	97.3	3.5	38.2	12.0	2.2
Cottbus	69	13.1	1.2	18.6	8.0	6.6	33.3	101.7	4.3	46.8	12.3	2.0
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	12.6	1.1	18.7	7.5	5.8	37.1	120.7	0.0	0.0	12.6	2.6
Gardelegen	47	12.4	1.0	18.7	6.2	4.2	39.6	134.3	0.3	3.0	13.6	2.0
Magdeburg	79	13.2	1.3	19.2	7.6	5.0	48.2	153.2	0.0	0.0	14.4	1.9
Harzgerode	404	10.5	0.4	16.1	4.5	3.0	39.1	127.9	(0.0)	(0.0)	9.4	3.0
Jessnitz	74	13.0	1.0	19.5	7.6	5.2	(53.6)	171.8	.	0.0	14.8	2.7
Wittenberg	105	13.2	1.3	18.9	8.2	6.7	51.1	162.4	0.0	0.0	14.3	2.2
Bernburg	84	13.0	0.9	19.5	6.9	5.4	(46.3)	151.8	.	0.0	14.6	2.5
Kreipitzsch	246	12.7	0.8	18.2	7.4	5.8	50.3	166.2	0.0	0.0	13.0	2.9
Thüringen												
Artern	164	12.8	1.1	18.9	7.3	4.6	40.2	138.8	0.1	1.2	13.4	2.7
Leinefelde	356	11.7	0.9	16.2	7.1	5.1	30.4	102.8	0.4	3.1	8.9	2.9
Erfurt-Binders.	312	12.1	0.9	17.4	6.8	3.6	41.2	130.8	0.0	0.0	11.8	3.4
Gera-Leumnitz	311	12.7	1.5	18.8	7.3	4.9	53.1	168.1	0.0	0.0	13.8	3.2
Meiningen	450	11.2	1.0	16.2	6.9	5.8	27.6	96.4	3.6	28.3	9.4	2.6
Neuhaus	845	9.2	0.9	13.9	5.6	2.3	(41.9)	144.8	0.9	4.1	6.3	3.3
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	13.0	1.1	18.3	8.0	6.2	51.6	164.4	2.8	26.0	13.8	3.2
Goerlitz	238	12.6	1.2	16.9	8.1	6.7	26.4	82.0	(14.4)	132.0	9.0	2.4
Leipzig-Schkeu.	131	13.4	1.4	19.2	8.3	5.6	55.9	178.6	.	0.0	14.9	3.3
Oschatz	150	13.1	1.2	19.2	7.7	5.7	51.7	164.2	0.0	0.0	14.5	2.2
Plauen	386	(11.5)	(0.9)	(16.9)	(6.6)	(4.4)	(45.8)	154.9	(0.4)	(3.9)	11.1	2.7
Chemnitz	418	12.7	1.5	17.2	8.0	5.5	51.7	162.8	0.1	0.8	11.5	2.9
Nossen	308	13.1	1.7	18.2	8.6	6.6	55.8	179.2	2.6	21.2	12.9	2.9
Dresden-Hoster.	114	13.4	1.2	19.6	7.2	5.0	46.1	150.7	2.7	23.1	15.8	2.8

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljährigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennähe (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljährigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshöhe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung über Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 28.09.20 bis 04.10.20

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	12.4	13.2	13.2	12.5	12.2	15.7	11.4	17.4	18.3	18.9	18.3	17.4	21.5	17.3
Neuruppin	12.2	11.8	11.8	12.3	13.7	16.5	12.8	18.1	18.3	19.8	17.3	16.7	21.1	18.7
Angermuende	12.9	13.8	12.4	12.1	13.8	16.2	13.7	17.0	18.7	18.3	15.6	15.8	21.0	19.1
Potsdam	12.9	13.4	13.3	12.8	13.2	16.4	13.1	18.7	18.8	19.8	18.2	18.0	22.3	18.8
Berlin-Schf.	13.5	14.2	13.1	11.9	13.8	16.7	13.5	18.6	18.7	19.9	15.9	16.8	22.4	19.3
Lindenberg	12.6	13.3	11.3	12.0	13.8	16.8	14.2	18.0	18.6	16.4	14.6	16.3	21.8	18.9
Cottbus	12.2	12.6	10.8	11.8	14.1	16.7	13.5	18.1	18.7	17.2	16.4	18.0	21.8	19.9
Seehausen	11.7	11.3	11.6	11.5	13.4	16.3	12.5	17.3	19.9	18.9	17.9	17.0	21.1	18.5
Gardelegen	11.4	10.9	11.0	12.1	13.3	16.3	12.0	16.4	19.2	19.3	19.1	17.6	21.5	18.1
Magdeburg	12.6	12.4	12.2	13.3	13.7	16.4	11.6	17.9	20.0	18.9	20.1	18.5	21.4	17.6
Harzgerode	9.4	9.0	10.0	11.1	12.3	12.6	9.0	15.2	16.1	14.8	17.7	17.2	18.4	13.4
Jessnitz	12.5	12.8	11.5	12.4	13.7	16.4	12.0	18.7	19.4	19.4	19.8	18.9	21.9	18.1
Wittenberg	12.9	13.0	12.1	12.6	12.7	16.4	12.5	18.3	18.4	19.1	18.6	18.0	21.4	18.2
Bernburg	12.5	12.4	12.0	12.8	13.7	15.9	11.6	18.2	20.2	20.3	20.3	18.5	21.3	17.9
Kreipitzsch	11.0	12.1	12.0	12.9	14.7	14.2	11.8	17.1	17.8	16.9	19.0	19.8	21.0	16.1
Artern	12.0	11.4	12.2	13.1	14.3	14.8	12.0	18.3	18.8	16.7	20.0	20.7	21.9	16.1
Leinefelde	10.1	10.4	13.1	12.6	13.2	12.5	10.0	15.4	14.0	16.6	17.1	18.3	18.4	13.3
Erfurt-Binders.	10.6	10.5	12.5	13.1	14.2	12.6	10.9	16.0	16.6	16.6	19.3	19.6	18.6	15.3
Gera-Leumnitz	11.2	13.0	11.5	12.5	15.2	14.2	11.3	17.9	18.1	17.9	18.9	21.3	21.2	16.4
Meiningen	8.8	9.4	11.5	11.4	14.1	13.2	9.9	15.4	14.2	13.9	16.0	19.8	20.3	13.9
Neuhaus	7.5	8.4	9.0	9.9	11.2	11.1	7.2	12.2	13.0	11.3	14.4	15.6	19.6	11.2
Dresden-Klotzs.	10.6	11.7	12.3	12.1	13.9	17.2	13.4	16.2	15.8	17.5	17.8	19.4	22.3	18.9
Goerlitz	9.0	11.5	11.3	11.7	13.6	17.1	14.1	13.1	15.7	14.6	14.4	18.3	23.5	19.0
Leipzig-Schkeu.	12.5	13.4	12.8	13.1	14.4	15.7	12.2	18.2	18.9	18.8	19.4	19.8	21.9	17.6
Oschatz	11.9	12.2	12.7	12.4	13.9	16.5	12.0	18.0	17.4	18.9	18.8	20.3	22.3	18.4
Plauen	(10.2)	(11.2)	(10.6)	(11.6)	(13.6)	(13.0)	(10.2)	(15.5)	(16.2)	(16.3)	(18.0)	(19.1)	(18.9)	(14.1)
Chemnitz	10.9	11.4	11.7	12.8	14.6	15.3	11.9	15.9	15.1	16.9	18.5	18.9	19.6	15.5
Nossen	11.1	12.0	12.5	12.5	14.5	16.4	12.4	16.7	16.3	17.4	17.8	19.8	22.5	16.9
Dresden-Hoster.	11.1	11.8	11.8	12.2	15.0	18.3	13.7	16.8	17.3	19.0	19.5	20.2	23.3	20.9

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	8.6	9.1	7.9	8.6	9.5	11.5	7.4	9.5	5.3	10.7	10.2	2.4	6.3	5.1
Neuruppin	7.6	7.3	5.5	7.9	11.1	13.2	6.8	(7.5)	(5.7)	(10.8)	(5.3)	(1.0)	(6.3)	(5.7)
Angermuende	8.7	10.4	8.0	7.7	12.2	12.4	7.6	10.5	6.5	5.6	0.0	0.0	7.0	3.9
Potsdam	8.2	10.1	8.1	9.0	10.2	12.5	7.9	10.7	4.9	10.9	7.2	1.2	6.6	5.5
Berlin-Schf	7.5	9.2	7.4	7.4	11.0	12.6	7.4	10.3	3.4	10.4	1.8	0.5	7.8	6.0
Lindenberg	7.3	9.4	7.6	8.6	12.4	12.5	10.8	8.9	5.6	1.3	0.6	0.7	8.2	6.2
Cottbus	4.7	8.6	5.5	7.4	11.6	12.2	6.1	7.0	5.3	1.9	0.7	5.2	6.5	6.7
Seehausen	6.1	4.5	5.7	6.3	10.4	12.6	6.7	2.2	8.8	10.2	5.0	1.2	4.1	5.6
Gardelegen	4.8	3.7	4.9	4.1	10.1	9.4	6.2	2.5	9.9	7.5	9.0	1.2	4.4	5.1
Magdeburg	7.7	5.7	6.0	6.7	9.4	10.6	7.2	7.2	9.6	9.0	7.8	3.4	5.0	6.2
Harzgerode	4.2	2.9	4.6	2.6	6.6	6.5	4.0	8.9	10.4	0.1	8.2	5.3	1.7	4.5
Jessnitz	8.0	7.4	5.8	6.2	8.2	10.6	6.9	(10.5)	(5.2)	(9.6)	(9.7)	(4.8)	(5.9)	(7.9)
Wittenberg	7.7	8.5	5.9	6.2	9.3	12.6	7.4	9.7	4.5	10.1	9.8	3.5	6.6	6.9
Bernburg	8.2	6.1	5.5	5.9	7.6	8.1	7.0	(6.1)	(10.2)	(8.1)	(7.9)	(3.4)	(4.5)	(6.1)
Kreipitzsch	5.1	7.0	7.4	6.1	10.0	8.5	7.6	9.9	10.7	4.4	8.4	7.1	2.3	7.5
Artern	7.2	5.2	7.9	6.5	8.7	9.4	6.0	10.7	10.3	0.3	6.0	5.6	2.0	5.3
Leinefelde	5.4	4.2	10.1	8.1	8.0	7.5	6.3	6.7	4.6	0.3	6.1	7.0	2.4	3.3
Erfurt-Binders.	4.4	3.7	8.3	7.6	9.0	7.0	7.3	9.0	8.6	1.0	7.9	7.4	2.0	5.3
Gera-Leumnitz	4.7	8.1	6.5	5.9	10.7	8.0	7.0	9.1	7.8	5.7	9.2	8.2	4.1	9.0
Meiningen	4.2	3.7	8.5	6.6	9.8	7.7	7.5	7.6	3.5	0.1	4.7	5.2	2.8	3.7
Neuhaus	3.4	4.5	7.0	6.6	7.4	5.5	4.7	(8.2)	(7.1)	(2.0)	(8.7)	(7.1)	(3.2)	(5.6)
Dresden-Klotzs.	4.8	8.2	6.9	6.8	8.3	12.5	8.2	6.1	3.8	7.7	9.4	7.3	7.5	9.8
Goerlitz	3.1	9.8	8.8	9.1	9.1	7.9	9.1	2.3	1.6	0.8	0.0	7.0	7.4	7.3
Leipzig-Schkeu.	7.2	9.9	7.9	7.1	9.1	9.5	7.6	11.3	5.8	9.0	9.7	6.1	5.1	8.9
Oschatz	5.2	7.7	7.9	6.3	8.1	12.1	6.4	7.7	4.5	8.3	10.2	5.3	7.3	8.4
Plauen	(4.6)	(7.0)	(6.6)	(4.3)	(9.7)	(7.5)	(6.6)	(6.6)	(9.3)	(3.6)	(9.4)	(6.4)	(2.6)	(7.9)
Chemnitz	6.0	8.4	7.4	6.5	10.5	10.8	6.6	6.9	1.3	9.3	9.7	7.8	6.0	10.7
Nossen	5.4	9.3	8.7	7.5	9.6	11.6	8.0	7.1	4.1	9.5	10.2	7.6	7.7	9.6
Dresden-Hoster.	4.3	6.6	4.6	5.9	8.2	13.7	6.9	4.1	2.4	7.8	8.6	7.3	6.8	9.1

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 28.09.20 bis 04.10.20

	Niederschlagshöhe							Haude Verdunstung						
	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	.	.	.	.	.	.	.	2.2	2.1	2.2	1.6	1.2	1.8	1.8
Neuruppin	0.1	.	.	.	.	(.)	(.)	2.0	2.0	2.7	0.9	1.1	1.9	1.9
Angermünde	0.1	0.0	.	0.1	2.5	.	1.7	1.8	2.0	1.3	0.5	0.9	1.7	2.0
Potsdam	0.0	.	.	.	.	0.0	0.0	2.6	2.3	2.6	1.4	1.0	2.0	2.1
Berlin-Schf.	0.0	0.0	.	0.1	.	.	0.0	2.6	2.3	2.5	0.9	1.0	2.1	2.3
Lindenberg	0.0	0.1	0.1	0.1	0.1	0.0	3.1	2.6	2.2	1.0	0.6	1.0	2.1	2.5
Cottbus	0.5	0.0	.	.	.	0.0	3.8	1.9	2.0	1.4	0.9	1.4	2.0	2.7
Seehausen	0.0	.	.	.	.	0.0	.	1.8	2.3	1.9	1.8	1.1	1.8	1.9
Gardelegen	0.3	.	.	.	.	0.0	.	2.0	2.5	2.2	2.0	1.1	1.9	1.9
Magdeburg	0.0	.	.	.	.	0.0	.	2.3	2.8	1.8	2.4	1.5	1.9	1.7
Harzgerode	(.)	(.)	.	0.0	.	0.0	.	1.9	1.6	0.8	1.6	1.2	1.2	1.1
Jessnitz	.	.	.	.	.	.	.	2.6	2.3	2.1	2.4	1.4	2.0	2.0
Wittenberg	.	.	.	.	0.0	.	.	2.5	2.3	2.2	1.8	1.3	2.1	2.1
Bernburg	.	.	.	.	.	.	.	2.2	2.9	1.9	2.2	1.4	2.0	2.0
Kreipitzsch	0.0	.	0.0	0.0	.	0.0	.	2.1	2.1	1.1	2.0	2.2	1.5	2.0
Artern	.	.	.	0.1	.	.	.	2.5	2.2	0.9	2.3	1.9	1.8	1.8
Leinefelde	.	.	.	0.4	.	0.0	0.0	1.8	0.9	1.0	1.4	1.6	1.1	1.1
Erfurt-Binders	.	.	.	0.0	.	0.0	.	1.8	1.7	1.0	2.2	1.9	1.4	1.8
Gera-Leumnitz	.	.	.	.	0.0	0.0	.	2.2	1.9	1.5	2.1	2.3	1.8	2.0
Meiningen	0.1	0.0	0.2	0.2	0.0	1.5	1.6	1.9	1.0	0.5	1.2	2.4	0.7	1.7
Neuhaus	.	.	.	0.4	.	0.4	0.1	1.2	1.0	0.2	1.1	1.4	0.3	1.1
Dresden-Klotzs	1.2	0.6	.	.	.	1.0	0.0	1.6	1.4	1.7	1.8	2.2	2.5	2.6
Goerlitz	0.5	2.1	(0.0)	0.0	.	0.6	11.2	0.8	0.8	0.6	0.6	1.2	2.8	2.2
Leipzig-Schkeu	.	.	.	.	.	.	.	2.4	2.6	2.1	2.3	1.6	2.0	1.9
Oschatz	0.0	.	.	.	.	0.0	.	2.4	1.9	1.7	1.8	2.1	2.4	2.2
Plauen	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(0.4)	(.)	1.7	1.8	1.1	1.6	2.0	1.4	1.5
Chemnitz	0.1	.	.	.	.	0.0	.	1.6	1.4	1.4	1.9	2.0	1.5	1.7
Nossen	.	.	.	.	.	2.6	.	1.8	1.7	1.6	1.8	1.7	2.2	2.1
Dresden-Hoster	1.1	1.1	.	.	.	0.0	0.5	1.6	1.7	2.4	2.4	2.3	2.5	2.9

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm in °C							Bodentemperatur Tagesm. 20cm in °C						
	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.	28.	29.	30.	1.	2.	3.	4.
Wiesenburg	13.3	13.8	13.6	13.5	13.7	15.8	13.0	13.4	14.1	14.1	14.1	14.2	15.1	14.5
Neuruppin	13.9	13.2	13.2	13.2	13.3	15.3	14.4	14.0	13.9	13.8	13.6	13.9	14.7	14.9
Angermünde	13.2	14.5	13.9	13.2	13.6	14.8	13.8	13.1	14.3	14.2	13.7	14.0	14.4	14.5
Potsdam	14.1	14.1	13.8	14.3	14.0	16.5	15.1	14.0	14.5	14.0	14.3	14.4	15.6	15.5
Berlin-Schf.	15.0	14.5	14.5	13.9	13.5	15.7	14.1	14.2	14.8	14.5	14.2	14.2	14.9	14.9
Lindenberg	14.0	14.6	12.3	13.4	13.8	15.4	14.5	14.2	15.2	13.9	13.8	14.5	15.0	15.5
Cottbus	12.8	14.1	12.2	13.6	14.4	15.2	14.7	13.4	14.6	13.5	13.9	14.8	15.1	15.5
Seehausen	12.9	12.6	12.9	12.3	13.1	15.1	13.2	13.3	13.1	13.4	13.1	13.4	14.3	14.2
Gardelegen	13.1	12.9	13.3	13.4	13.8	16.1	12.8	13.5	13.2	13.6	13.7	14.1	15.3	14.2
Magdeburg	14.5	14.0	14.0	14.2	14.2	15.6	11.4	14.4	14.4	14.4	14.4	14.5	15.0	13.9
Harzgerode	11.4	10.7	10.9	11.6	12.6	13.4	9.3	12.1	11.9	11.9	11.9	12.6	13.4	11.9
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	13.8	14.0	13.5	13.5	13.9	15.8	13.4	13.8	14.5	14.0	14.0	14.2	15.3	14.6
Bernburg	13.6	13.5	13.9	13.9	14.4	16.0	12.3	14.0	14.0	14.1	14.3	14.5	15.2	14.4
Kreipitzsch	11.4	12.3	12.4	12.7	13.6	13.9	10.8	12.0	13.0	13.1	13.1	13.9	14.3	12.9
Artern	12.9	12.4	12.9	13.7	14.0	14.9	12.0	13.5	13.5	13.6	13.8	14.3	14.7	13.8
Leinefelde	11.6	11.1	13.6	13.4	13.1	13.5	9.8	12.2	12.0	13.4	13.6	13.7	14.0	12.1
Erfurt-Binders.	11.0	11.1	12.9	----	----	----	----	11.7	12.2	13.1	13.2	13.4	13.9	12.5
Gera-Leumnitz	11.6	13.4	12.6	13.0	14.7	14.4	11.7	11.9	13.4	13.3	13.2	14.3	14.5	13.3
Meiningen	10.9	10.8	12.6	12.6	13.6	13.4	10.7	12.0	11.7	12.9	12.9	13.4	13.8	12.5
Neuhaus	8.7	9.4	10.2	10.3	11.9	11.7	8.9	9.6	10.0	10.7	10.4	11.5	11.8	10.7
Dresden-Klotzs.	11.1	12.2	12.5	13.5	14.0	15.8	14.3	12.0	13.0	12.9	13.6	14.0	14.9	14.9
Goerlitz	11.0	12.7	12.6	13.0	14.1	15.0	15.2	12.4	13.2	13.2	13.3	14.1	14.7	15.4
Leipzig-Schkeu.	13.6	14.6	13.9	14.1	14.3	15.3	12.5	13.3	14.5	14.1	14.3	14.3	15.0	14.0
Oschatz	12.8	13.6	13.6	14.0	14.0	15.4	13.3	13.0	14.2	13.9	14.5	14.4	15.2	14.6
Plauen	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Chemnitz	10.6	11.3	12.1	12.3	13.2	13.8	10.5	11.2	12.2	12.4	12.7	13.2	13.7	12.8
Nossen	11.7	12.4	13.5	13.9	14.5	15.2	12.5	11.8	13.0	13.3	13.8	14.2	14.7	13.9
Dresden-Hoster.	12.0	13.1	13.5	14.1	14.0	15.8	15.3	12.9	13.8	13.7	14.3	14.3	15.3	15.6